

Auf einen Blick

Zielgruppe

Hochmotivierte Absolventen, die an eigenen „Gründer-ideen“ arbeiten oder in einem Unternehmen als Produktmanager Verantwortung übernehmen möchten.

Abschluss

Master of Arts (M.A.)
Business Development

Studiendauer

3 Semester inkl. Master-
Thesis, insgesamt 90 ECTS

Zulassungs- voraussetzungen

- Berufsqualifizierender Hochschulabschluss
- Abschlussnote mindestens 2,5 (Durch berufspraktische Tätigkeiten oder Gründung eines eigenen Unternehmens kann die Zugangsnote um bis zu 0,5 verbessert werden.)
- Hochschulabschluss mit mind. 210 ECTS oder mit mind. 180 ECTS (30 ECTS müssen während des Masterstudiums erworben werden)

Besonderheiten

- Unterstützung durch ein Corporate Venture, Produktmanagement und Start-up-erfahrenes Professorenteam
- Möglichkeit zur Nutzung der Infrastruktur des Innovationszentrums (INNO-Z)
- Studierende können direkt im Studium an ihrer Geschäftsidee arbeiten.

Bewerbungsschluss

Sommersemester: 15 Januar
Wintersemester: 15. Juli

Studienbeginn

Sommer- und
Wintersemester

Bewerbung und Zulassung

Nutzen Sie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung:

☎ +49 7361 576-2500

✉ zulassungsamt@hs-aalen.de

🌐 www.hs-aalen.de/bewerbung

Die Hochschule Aalen

Innovative Bildungsmodelle, ausgezeichnete Lehrende, starke Forschung, Lernräume zum Wohlfühlen und modernste Labore, Förderung von Persönlichkeit und unternehmerischem Denken, eine enge Verzahnung mit der Industrie, regional und international ausgerichtete Kooperationen: Wir bieten Ihnen ein attraktives Studium auf einem starken Fundament. An der Hochschule Aalen studieren aktuell knapp 6.000 Studierende in über 60 Studiengängen auf einem der attraktivsten Campi Deutschlands: Im Innovationszentrum werden junge Gründer gefördert, das explorhino Science Center begeistert Kinder für Naturwissenschaft und Technik. Demnächst startet der Bau des neuen Waldcampus mit einem Gebäude für die Wirtschaftswissenschaften, neuer Mensa, KiTa und Wohnheimen.



hs-aalen.de/s/mbd



Prädikat
Familienbewusstes
Unternehmen

Kontakt

Information &
Studienberatung



Tatjana Ruff

+49 7361 576-4716

tatjana.ruff@hs-aalen.de

Information &
Studienberatung

**Eka
Hammerlindl**

+49 7361 576-4732

eka.hammerlindl@hs-aalen.de



Information &
Studienberatung



Nicole Hauser

+49 7361 576-1783

nicole.hauser@hs-aalen.de

Studiendekoordination

**Prof. Dr.
Constance
Richter**

+49 7361 576-3105

constance.richter@hs-aalen.de



Business Development/
Produktmanagement &
Start-up-Management
Master of Arts (M.A.)

Business Development

Neben technisch-fachlichen Kompetenzen benötigen Führungskräfte auch die Fähigkeit, ihr Geschäftsfeld systematisch weiter zu entwickeln und dabei interdisziplinäre Teams zu führen. Dies erfordert eine fundierte Ausbildung in den Methoden der strategischen Geschäftsentwicklung (Business Development), u. a. zur Entwicklung und Umsetzung neuer Geschäftsmodelle.

Vom Masterangebot Business Development profitieren sowohl zukünftige Produktmanager innerhalb bestehender Unternehmen (Intrapreneurship), als auch Gründer neuer Unternehmen (Entrepreneurship). Für diese beiden Zielgruppen steht mit dem Innovationszentrum an der Hochschule Aalen eine besondere Form von Reallabor zur Verfügung, um neue Geschäftsmodelle zu erproben.



Studienübersicht

		3	30 CPs	Masterthesis					
Semester	2	1	30 CPs	Gründungs-/ Projektfinanzierung	Leadership	Geschäftsmodelle und Businessplan	Unternehmensprojekt/ Studienarbeit Teil I (Intrapreneurship/ Entrepreneurship)	Wahlmodul 1 (1 Modul wählen)	Wahlmodul 3 (1 Modul wählen)
	1	2	30 CPs	Produktmanagement	Start-up-Management	Projekt- und Qualitätsmanagement	Unternehmensprojekt/ Studienarbeit Teil II (Intrapreneurship/ Entrepreneurship)	Start-up-Innovation	Wahlmodul 2 (1 Modul wählen)
		WS	SS						
		Einstieg							

■ Pflichtmodul ■ Wahlpflichtmodul

Studienangebot

Das Curriculum dieses Masterangebots ist anwendungs- und umsetzungsorientiert angelegt, sodass die Studierenden direkt im Rahmen von wissenschaftlich betreuten Projekten an einer Fragestellung aus einem externen Unternehmen oder ihrer „Gründeridee“ arbeiten. Über zwei Semester hinweg eignen sie sich die betriebswirtschaftlichen und technischen Schlüsselfähigkeiten für die erfolgreiche Geschäftsentwicklung und -umsetzung an. Das dritte Semester steht für die Masterarbeit zur Verfügung.



Studienverlauf

Kompetenzen

Um den Anforderungen der Berufspraxis gerecht zu werden, erwerben die Studierenden während Ihres Studiums verschiedene Kompetenzen:

- Sie werden dazu befähigt, betriebswirtschaftliche Fragestellungen im Umfeld einer Unternehmensgründung oder im Produktmanagement zu analysieren und evaluieren.
- Das Masterprogramm vermittelt ihnen wesentliche Grundlagen innovativer Möglichkeiten zum Umsetzen ihrer Produkt- oder Dienstleistungsideen gemeinsam mit entsprechenden technischen Experten.
- Durch Präsentationen, Teamarbeit und Projekte werden ihre sozialen Kompetenzen und die Fähigkeit zum eigenständigen und verantwortungsbewussten Handeln gefördert.
- Durch die Vielfalt der Formate werden die digitalen Kompetenzen der Studierenden gefördert
- Das Bearbeiten von realen Fragestellungen in Projekten fördert den Einblick in die Unternehmenspraxis und beschleunigt den Aufbau des persönlichen Netzwerks.

Studienformat und didaktisches Konzept

Der Master Business Development ist modular aufgebaut und zeichnet sich durch unterschiedliche Lehr- und Prüfungsformen (z.B. Vorlesung, Projekt und Seminar) aus. Die Kombination aus einer innovativen Wissensvermittlung, Beratungsangeboten und praxisintegrierten Projekten bereitet die Studierenden gezielt auf die zukünftigen Aufgaben im Berufsleben vor. Die kontinuierliche Weiterentwicklung des Wahlmodulangebots des Studiengangs ermöglicht den Studierenden interessante Optionen zur Erweiterung ihres Wissensspektrums.

Nach dem Studium

Das Masterstudium befähigt Studierende z.B. mit technischem und/oder betriebswirtschaftlichem Hintergrund für eine spätere Tätigkeit als Produktmanager (Intrapreneur) in einer Fach- oder Führungsposition sowie für eine selbstständige Tätigkeit als Entrepreneur. Insbesondere Gründer starten mit erheblich verbesserter Ausgangslage in die Selbstständigkeit.